

Die Kraft der Bilder nutzen

WAS MARTE MEO IST

Die Marte Meo Methode ermöglicht durch Videoaufnahmen einen neuen Blick auf bekannte Situationen

Der Name „Marte Meo“ stammt aus dem Lateinischen und bedeutet „aus eigener Kraft“. In der videobasierten Arbeit werden derjenigen Person, die durch Marte Meo begleitet wird, eigene Entwicklungsmöglichkeiten gezeigt, nicht erklärt. Die Marte Meo Methode ermöglicht durch den Einsatz des Mediums Video einen neuen Blick auf bekannte Situationen. Dabei werden „problematische Verhaltensweisen“ - z.B. von Kindern (aggressives, sozial inadäquates u.a.) oder von KlientInnen (schwieriges Kontaktverhalten, fehlende Mitarbeit u.a.), und andere herausfordernde Situationen im professionellen und beruflichen Kontext – als Symptom einer dahinterliegenden „Entwicklungsbotschaft“ verstanden. Marte Meo kümmert sich also weniger um den Umgang mit den „problematischen Verhaltensweisen“ als um die Entwicklung der notwendigen Fähigkeiten, die dieses als problematisch erlebte Verhalten überflüssig werden lassen. Als Beispiel: Ein Kind schlägt und tritt andere Kinder häufig. Erstellt man per Video eine Entwicklungsdiagnose des Kindes, könnte die Entwicklungsbotschaft sein: „Ich habe noch nicht gelernt mit anderen Kindern erfolgreich in Kontakt zu treten. Ich weiß nicht, wie man miteinander spielt und ich kann mich noch nicht mit anderen abstimmen.“

Den professionellen Blick und die eigene Haltung verändern: Zielsetzungen von Marte Meo.

Marte Meo richtet den Fokus auf Momente im eigenen (Berufs-) Alltag, in denen neue Entwicklungen aktiviert werden können. Indem wir gezielt auf (Entwicklungs-) Möglichkeiten schauen, entsteht ein neuer Blick und Probleme werden weniger interessant als Momente, die Wachstumspotential in sich bergen. Auf diese Weise beginnen wir mehr in das Wachstum dessen, was wir uns wünschen, zu investieren als in den Umgang mit den Schwierigkeiten, die unserem Ziel im Weg zu stehen scheinen. Allein dieser Fokuswechsel wirkt. Hinzu kommt das Wissen über entwicklungsunterstützende Interaktionsweisen, die sich in jeden Alltag integrieren lassen.

Die Kraft der Bilder nutzen
WAS MARTE MEO IST

Marte Meo Ursprung und Einsatzgebiete:

Die Marte Meo Methode stammt ursprünglich aus dem Bereich der Kinder- und Jugendpsychiatrie und wurde von Maria Aarts dort in den 70er Jahren begründet. Im Gegensatz zum damals vorherrschenden pathologisch-defizitorientierten Blick der klinischen Psychologie beobachtete und erforschte Maria Aarts gesunde Entwicklung. Die unterstützenden Interaktionen, die in jeder natürlichen Beziehung stattfinden, setzte sie gezielt ein, wenn Entwicklung stagnierte. Sie begann, Eltern von Kindern mit Verhaltensauffälligkeiten und psychiatrischen Störungen darin zu unterstützen, spezielle elterliche Fähigkeiten zu entwickeln, damit sie ihre Kinder gezielter begleiten konnten. Die Ergebnisse waren so überzeugend, dass sich die Methode rasch verbreitete und auf andere soziale Berufe ausweitete. Die Wurzeln der Methode liegen in der Analyse der Eltern-Kind Beziehung. Mittlerweile wurde dieses Wissen auf vielfältige Beziehungssysteme übertragen. Marte Meo lässt sich somit in nahezu jeden Arbeitsalltag integrieren und mit anderen Methoden verbinden. Insbesondere im systemischen (Eltern-) Coaching findet Marte Meo als Methode häufig Anwendung. Heute wird Marte Meo in 32 Ländern praktiziert. Die Methode hat sich in den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe, Elternberatung, Kindergarten und Schule, Menschen mit Behinderung, Altenpflege, Wachkoma und in der Hospizarbeit etabliert und findet zunehmend wissenschaftliches Interesse.

KONTAKT
AgilEvent GmbH
Im Park 3
77736 Zell am Harmersbach
martemeo@agilevent.de
0151 / 146 162 71